

Universitätsexperte

Diagnose und Behandlung
von Tumoren des Oberen
Gastrointestinaltrakts





Universitätsexperte

Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Global University**
- » Akkreditierung: **18 ECTS**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-diagnose-behandlung-tumoren-oberen-gastrointestinaltrakts

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 40

05

Studienmethodik

Seite 44

06

Qualifizierung

Seite 54

01

Präsentation

Gastrointestinale Tumore, insbesondere Karzinoide, haben schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der Patienten. Unter ihnen steht das Adenokarzinom an erster Stelle (etwa 90-95%), und seine schwierige chirurgische Entfernung sowie sein aggressiver Charakter machen es zu einem der tödlichsten. Es ist jedoch nicht die einzige Tumorpathologie, die den Magen, die Speiseröhre und den Mund befallen kann, denn es gibt einen vielfältigen Katalog, der sich durch eine Reihe spezifischer Eigenschaften sowie durch die verschiedenen Stadien, in denen er diagnostiziert wird, unterscheidet. Um sich mit jeder dieser Krankheiten, ihrer Identifizierung und ihren Behandlungsinnovationen zu befassen, hat TECH dieses vollständige Programm entwickelt, mit dem der Facharzt seine Praxis garantiert aktualisieren kann. Es handelt sich um eine 100%ige akademische Online-Erfahrung, mit der er in nur 6 Monaten die neuesten Fortschritte bei der klinischen Behandlung von Tumoren des oberen Gastrointestinaltrakts im Detail erlernen kann.





“

Möchten Sie über die neuesten Entwicklungen in der translationalen Onkologie und der Behandlung von Tumoren des oberen Gastrointestinaltrakts auf dem Laufenden bleiben? Wenn ja, dann ist dieser Universitätsexperte genau das Richtige für Sie. Lassen Sie es sich nicht entgehen!

Statistiken zufolge ist der Magen der Abschnitt des oberen Gastrointestinaltrakts, in dem am häufigsten Tumore, insbesondere Krebsgeschwülste, diagnostiziert werden. Es handelt sich um eine Pathologie, die sich langsam entwickelt und a priori keine Beschwerden beim Patienten verursacht, so dass sie, wenn sie erkannt wird, meist in einem sehr fortgeschrittenen Stadium ist. In der überwiegenden Mehrzahl der Fälle besteht die medizinische Intervention hauptsächlich in einer palliativen Behandlung, da die Metastasierung irreversibel ist. Andererseits tritt Speiseröhrenkrebs auch recht häufig auf und steht auf der Liste der tödlichsten Karzinome weltweit an sechster Stelle.

Auf der Grundlage dieser Daten hat TECH ein umfassendes Programm entwickelt, das es Onkologen nicht nur ermöglicht, sich über die neuesten Entwicklungen in diesem Fachgebiet auf dem Laufenden zu halten, sondern auch intensiv an der Perfektionierung ihrer klinischen Fähigkeiten zu arbeiten. Dabei handelt es sich um den Universitätsexperten in Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts, eine 100%ige Online-Fortbildung, die die aktuellsten Informationen im Bereich der translationalen Onkologie und Molekularbiologie zusammenfasst und sich auf die fortschrittliche und innovative Behandlung von Patienten mit Magen- und Speiseröhrenkrebs konzentriert.

Um alle Anforderungen dieses Abschlusses zu erfüllen, haben sie sechs Monate lang unbegrenzten Zugang zu einem hochmodernen virtuellen Campus, auf dem das gesamte theoretische, praktische und zusätzliche Material von Beginn des Kurses an gehostet wird und auf jedes Gerät mit Internetanschluss heruntergeladen werden kann. Auf diese Weise müssen sich die Studenten keine Gedanken über Präsenzunterricht oder eingeschränkte Stundenpläne machen, da sie an einer akademischen Erfahrung teilnehmen, die sich an ihre Bedürfnisse und die Anforderungen der medizinischen Praxis auf höchstem Niveau anpasst.

Zudem wird ein renommierter internationaler Gastdirektor intensive *Masterclasses* geben.

Dieser **Universitätsexperte in Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Onkologieexperten vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ein renommierter internationaler Gastdirektor wird fundierte Masterclasses zu den neuesten Fortschritten bei den Diagnosetechniken zur Identifizierung von Tumoren des oberen Gastrointestinaltrakts geben“

“

Ein Programm, in dem Sie intensiv an Ihrem Update zu molekularen Markern für Behandlungsentscheidungen bei gastrointestinalen Malignomen arbeiten können"

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie erhalten die besten theoretischen, praktischen und ergänzenden Inhalte, um die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet des Speiseröhren- und Magenkrebses auf individuelle Weise und entsprechend Ihren akademischen Anforderungen zu erforschen.

Dank des bequemen 100%igen Online-Formats können Sie sich von jedem beliebigen Ort und zu jeder beliebigen Zeit einklinken, so dass Sie den Lehrplan des Programms nach Ihrer absoluten Verfügbarkeit gestalten können.



02 Ziele

In der Onkologie hat die Frühdiagnose absolute Priorität. Aus diesem Grund besteht das Ziel dieses Universitätsexperten darin, den Studenten alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die sie benötigen, um ihre klinische Praxis zu aktualisieren und somit ihre Fähigkeiten in der wirksamen und genauen Behandlung dieser Art von Pathologie zu perfektionieren. Dank der Kenntnis der neuesten Entwicklungen im Bereich der Techniken zur Identifizierung von Krebs sowie der wirksamsten Behandlungen je nach Krankheitsstadium werden sie in der Lage sein, die Fälle, die in ihrer Praxis auftreten, mit der Gewissheit zu behandeln, dass sie dies auf der Grundlage der neuesten und umfassendsten wissenschaftlichen Fortschritte tun.





“

Sie werden sich intensiv mit den neuesten Erkenntnissen auseinandersetzen, um Plattenepithelkarzinome und Adenokarzinome der Speiseröhre vom ersten Moment an mit absoluter Sicherheit zu unterscheiden“

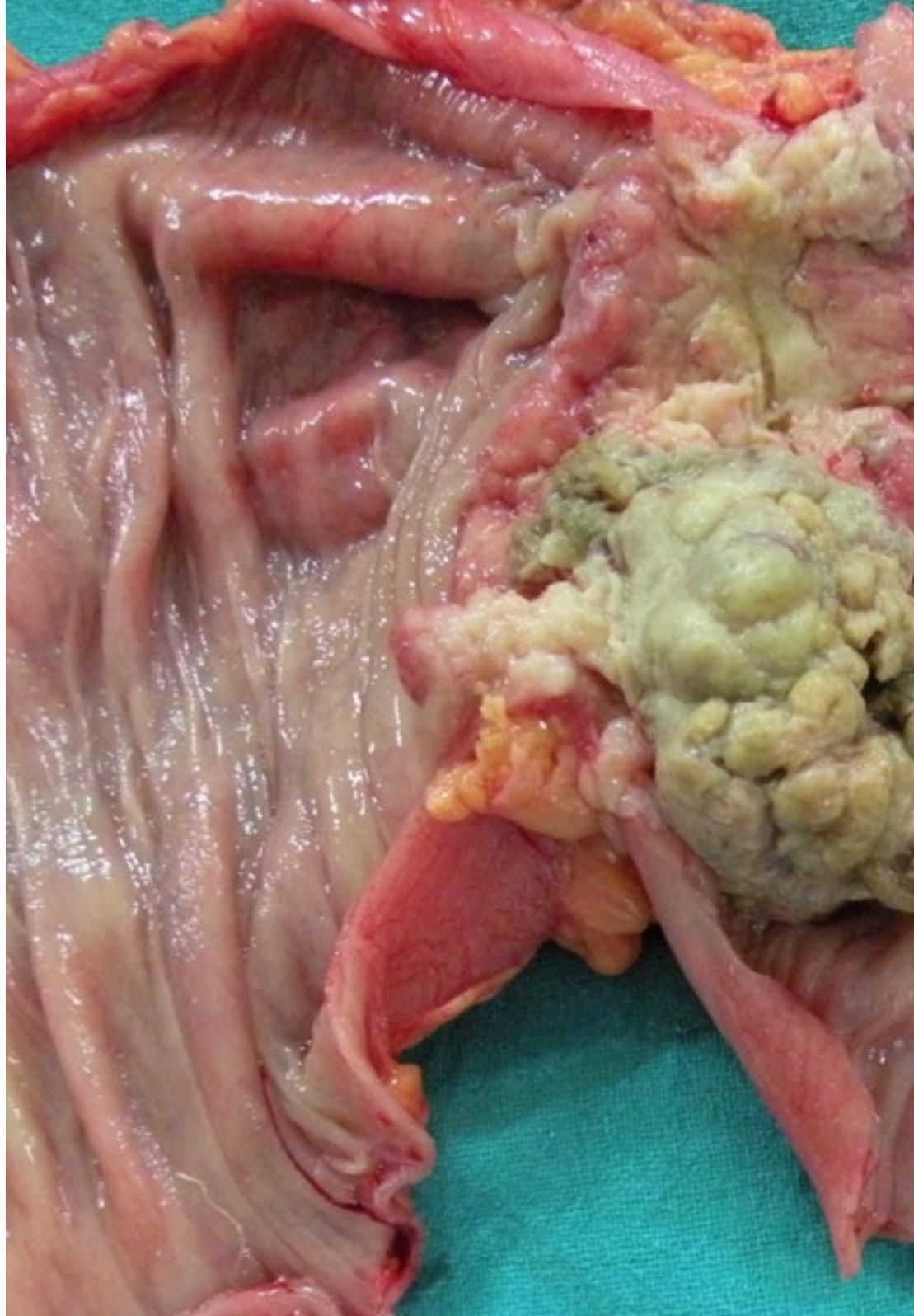


Allgemeine Ziele

- Aktualisieren der klinischen Praxis der Teilnehmer durch die neuesten und umfassendsten Informationen im Zusammenhang mit der spezialisierten Onkologie des oberen Gastrointestinaltrakts
- Bereitstellen des besten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Materials, das den Studenten hilft, ihr Wissen auf dynamische und umfassende Weise zu aktualisieren

“

Das beste Programm auf dem aktuellen akademischen Markt, um intensiv an der Vervollkommnung ihrer Fähigkeiten im Staging von Magen- und Speiseröhrenkrebs zu arbeiten“





Spezifische Ziele

Modul 1. Molekularbiologie und translationale Onkologie

- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über die Molekularbiologie von Krebs, insbesondere in Bezug auf das Konzept der genetischen Heterogenität
- ♦ Erweitern des Wissens über die Umprogrammierung der Mikroumgebung bei Verdauungstumoren
- ♦ Erforschen der Rolle der Immunantwort bei der Krebsbekämpfung, der zirkulierenden Biomarker und der molekularen Marker im Gewebe

Modul 2. Tumoren des oberen Gastrointestinaltrakts

- ♦ Überprüfen der Leistungsfähigkeit und des Nutzens der einzelnen Tests, die bei der Diagnose von Speiseröhren- und Magentumoren eingesetzt werden
- ♦ Beschreiben des Nutzens und der Leistungsfähigkeit der PET/CT mit F18-FDG bei der Diagnose, Stadieneinteilung, Behandlungsüberwachung und Nachsorge von Speiseröhrentumoren
- ♦ Beschreiben der Entwicklung der chirurgischen Techniken bis hin zur minimalinvasiven und robotergestützten Chirurgie, die es ermöglichen, komplexe Operationen mit kleinen Schnitten durchzuführen, so viel Gewebe wie möglich zu erhalten und eine schnellere Genesung mit weniger Beschwerden zu erreichen
- ♦ Aktualisieren der adjuvanten und neoadjuvanten Behandlung von Speiseröhren- und Magenkrebs
- ♦ Entwickeln eines angemessenen Behandlungsplans für einen Patienten mit Speiseröhren- und Magenkrebs, der nach der Erstbehandlung weiter fortgeschritten ist
- ♦ Bestimmen der Positionierung von anti-angiogenen Wirkstoffen für die Behandlung von Magenkrebs

03

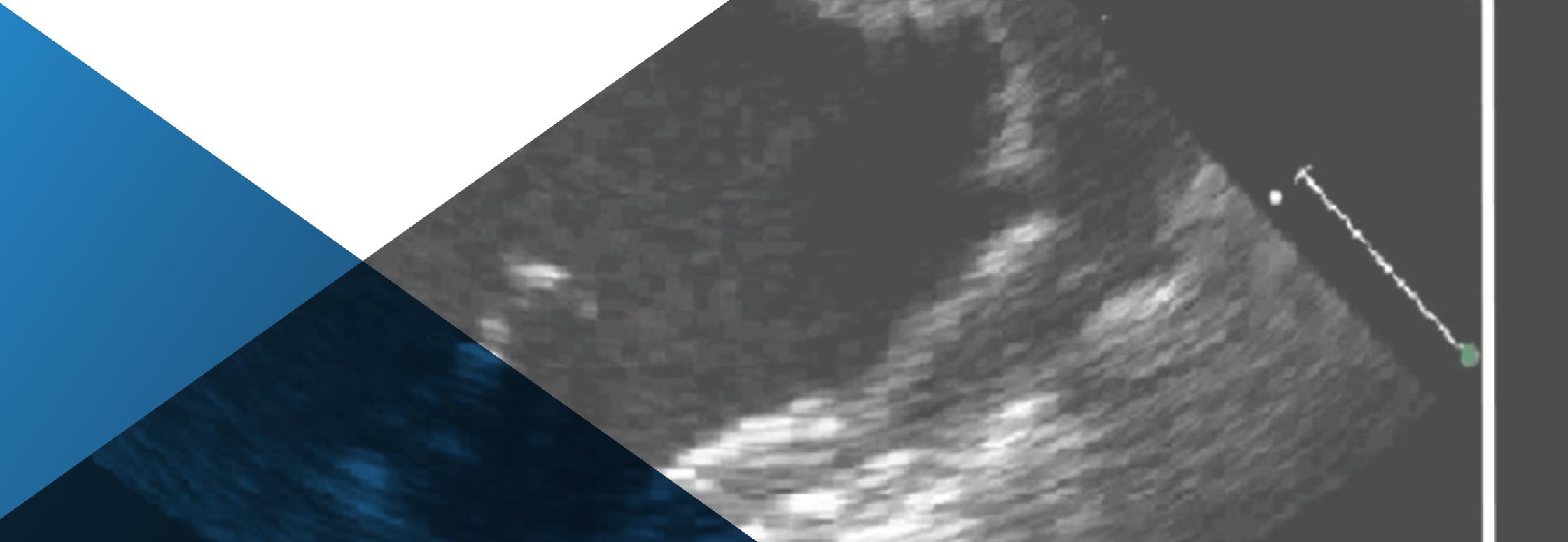
Kursleitung

Der Lehrkörper dieses Programms besteht aus einem Team von Fachärzten, die in der Onkologie erfahren sind. Es handelt sich um ein Team von herausragenden Fachleuten, die seit Jahren in der klinischen Behandlung von Patienten mit Krebs in den verschiedenen Abschnitten des oberen Gastrointestinaltrakts tätig sind und daher die Besonderheiten dieser Krankheit sowie die wirksamsten diagnostischen und therapeutischen Leitlinien für jeden einzelnen Fall genau kennen. Sie geben dieses Wissen an die Teilnehmer dieses Studiengangs weiter und helfen ihnen, ihre Praxis auf der Grundlage ihrer eigenen Erfahrungen zu aktualisieren.

77 Inm
12 de 37

C

Placa ateroma
móvil



d

T. pcte.: 37,0 °C

T. ETE: 39,0 °C

0 120 180



FL

VI

“

Nicht alle Universitäten bieten in ihren Studiengängen ein solches Lehrpersonal auf höchstem Niveau an, um Ihnen eine unvergleichliche akademische Erfahrung zu garantieren, mit der Sie Ihr Wissen garantiert auf den neuesten Stand bringen können“

Internationaler Gastdirektor

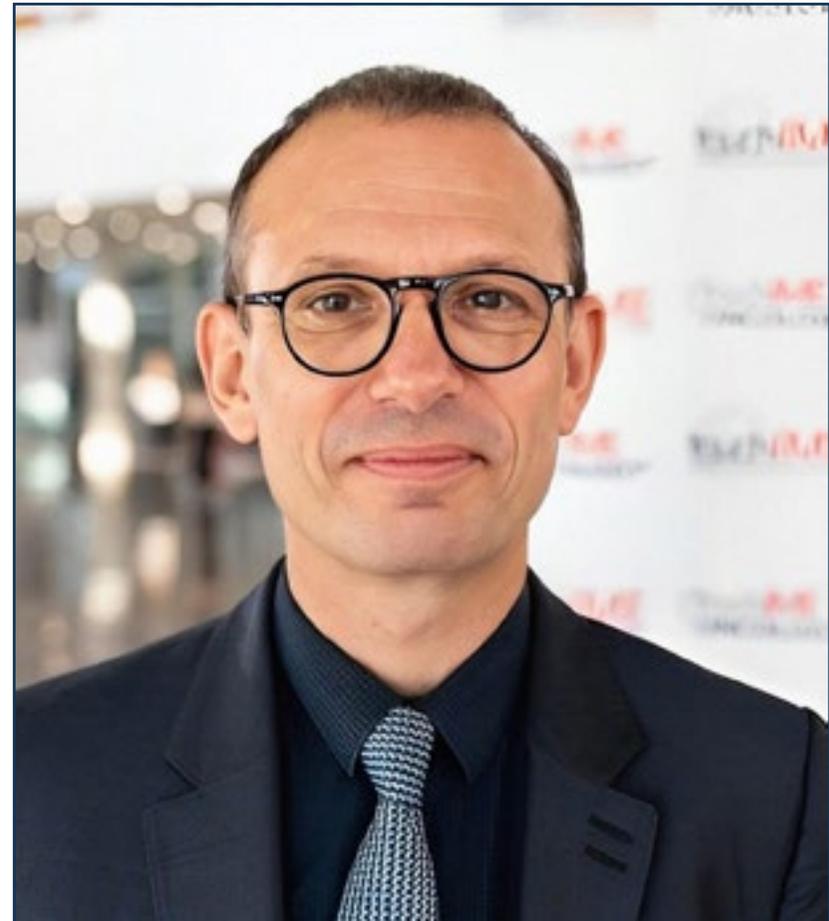
Dr. Michel Ducreaux ist international für seinen innovativen Ansatz in der **onkologischen Medizin** bekannt. Er ist ein renommierter **Arzt**, der sich auf die Behandlung verschiedener **Erkrankungen des Verdauungstrakts** wie das Pankreaskarzinom spezialisiert hat. Seine Philosophie beruht darauf, **individuelle Behandlungen** anzubieten, die auf die spezifischen Bedürfnisse jedes einzelnen Patienten zugeschnitten sind, was zur Optimierung der Lebensqualität zahlreicher Menschen beigetragen hat.

Er verfügt über mehr als 20 Jahre Berufserfahrung im Gesundheitswesen und war in renommierten internationalen Einrichtungen wie dem **Krankenhaus Gustave Roussy** in Frankreich tätig.

In diesem Zusammenhang hat er verschiedene strategische Aufgaben übernommen, darunter die **Leitung des Dienstes für Gastrointestinale Onkologie** oder das **Management der Medical Affairs**. Zu seinen wichtigsten Errungenschaften gehört die Pionierarbeit bei der Anwendung neuer Therapien für **metastasierenden Dickdarmkrebs**. Dadurch ist es ihm gelungen, komplexe Krebsfälle erfolgreich zu behandeln und die Überlebensraten erheblich zu verbessern.

Diese Arbeit hat er auch mit seiner Tätigkeit als **Präsident der Europäischen Organisation für Forschung und Behandlung von Krebs in Brüssel** kombiniert. In dieser Funktion hat er an der Erstellung neuer klinischer Leitlinien für die Behandlung chronischer Krankheiten mitgewirkt und sich dabei auf Praktiken konzentriert, die auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen. Er hat mehr als **500 Forschungsartikel** in indextierten Zeitschriften zu Themen wie der Analyse **neuroendokriner Tumore**, dem Einsatz neuer, **weniger invasiver Therapien** oder innovativen Strategien für die Behandlung des **Leberzellkarzinoms** veröffentlicht.

Er hat sich der klinischen Innovation verschrieben und hat als **Redner** an verschiedenen **wissenschaftlichen Kongressen** weltweit teilgenommen. Auf diese Weise hat er die Ergebnisse seiner Studien weitergegeben und den Wissensaustausch unter Spezialisten gefördert. So hat er dazu beigetragen, die therapeutischen Praktiken zu aktualisieren, um die Qualität der Patientenversorgung zu optimieren.



Dr. Ducreaux, Michel

- Leiter der gastrointestinalen Onkologie und des Tumorboards bei Gustave Roussy, Villejuif, Frankreich
- Präsident der Europäischen Organisation für Forschung und Behandlung von Krebs in Brüssel
- Spezialist für *Medical Affairs*
- Forschungswissenschaftler
- Herausgeber des Europäischen Krebsjournals
- Präsident des Weltkongresses für Magen- und Darmkrebs in Barcelona
- Promotion in Medizin an der Universität Paris-Sud
- Promotion in Biowissenschaften an der Universität von Burgund
- Mitglied von: Ethikausschuss der Nationalen Liga gegen Krebs, Europäische Gesellschaft für medizinische Onkologie, Amerikanische Gesellschaft für klinische Onkologie, Französische Krebsgesellschaft und Französische Gesellschaft für Gastroenterologie



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"

Leitung



Dr. Oruezábal Moreno, Mauro Javier

- Leitung der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- Promotion in Medizin an der Universität Complutense von Madrid (UCM)
- Masterstudiengang in Bioinformatik und Biostatistik von der Offenen Universität von Katalonien
- Masterstudiengang in Bioinformatik-Analyse an der Universität Pablo Olavide
- Research Fellow at University of Southampton
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra
- Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM) und Spanische Gruppe für Verdauungstumore (TTD)



Dr. Esteban López-Jamar, José Miguel

- Leiter der Einheit für Endoskopie am Universitätskrankenhaus San Carlos in Madrid
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid mit einem außerordentlichen Preis
- Weiterbildung am AMC in Amsterdam, am Institut Paoli Calmettes in Marseille und an den Horst-Schmidt-Kliniken in Wiesbaden (Deutschland)
- Lehrbeauftragter und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Universitätskurses für endoskopische Ultraschalluntersuchungen an der UOC
- Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Verdauungsmedizin, Kastellanische Gesellschaft für Verdauungstrakt, Spanische Gesellschaft für Verdauungsendoskopie, European Society of Gastrointestinal Endoscopy und Ehrenmitglied der Ecuatorianischen Gesellschaft für Gastroenterologie



Dr. Loinaz Seguro, Carmelo

- Leiter der Sektion für Allgemein- und Verdauungschirurgie, Universitätskrankenhaus Doce de Octubre.
- Leiter der Abteilung für Allgemein Chirurgie, Universitätskrankenhaus Alcorcón
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie, Universität von Navarra
- Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie, Universitätskrankenhaus Doce de Octubre
- Promotion in Medizin und Chirurgie, Universität Complutense von Madrid, Abschluss mit Auszeichnung Cum Laude
- Außerordentlicher Professor für Gesundheitswissenschaften. Akkreditierung als ordentlicher Professor durch die ANECA
- Masterstudiengang in Medizinischer Leitung und klinischem Management an der UNED und der Gesundheitsschule Instituto Carlos III
- ACS-Koordinator für die Gruppe Humanitäre Partnerschaft
- Mitglied von: Spanischer Verband der Chirurgen, Spanische Gesellschaft für parenterale und enterale Ernährung, The American College of Surgeons, Spanische Gesellschaft für Transplantation, Spanische Gesellschaft für Lebertransplantation, The European Society of Organ Transplantation, The Transplantation Society (Sektion IRTA, Intestinal Rehabilitation and Transplant Association), The International Society of Surgeons, Gastroenterologists and Oncologists (IASGO), The International Society of Diseases of the Esophagus (ISDE) und Ausschuss für Gesundheitskooperation der Chirurgischen Abteilung der UCM

Professoren

Dr. Adeva Alfonso, Jorge

- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Abteilung für medizinische Onkologie. Klinische Versorgung und Forschungstätigkeit in der Abteilung für Verdauungstumore und in der Abteilung für familiären Krebs
- ♦ Mitglied des Forschungsethikausschusses (REC)
- ♦ ENS-CCA (European Network for the Study of Cholangiocarcinoma), Kooperierendes Mitglied
- ♦ Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie, Mitglied
- ♦ TTD-Gruppe (Behandlung von Verdauungstumoren), Mitglied

Dr. Agustí, Enrique Esteban

- ♦ Leiter der Einheit für hepato-bilio-pankreatische Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Torrejón
- ♦ Mitglied des Ausschusses für Patientensicherheit des Universitätskrankenhauses von Torrejón
- ♦ Allgemein- und Verdauungschirurg am Universitätskrankenhaus Madrid Sancharro
- ♦ Außerordentlicher Professor an der medizinischen Fakultät der Universität Francisco de Vitoria

Dr. Alonso Casado, Oscar

- ♦ Chefarzt der Hepatobiliopankreatischen Chirurgie am Krankenhaus MD Anderson Cancer Center Madrid
- ♦ Facharzt in der Abteilung für onkologische Allgemein- und Verdauungschirurgie am MD Anderson Cancer Center Madrid, Mitarbeit in der Abteilung für Thoraxchirurgie und in der Abteilung für plastische Chirurgie
- ♦ Oberarzt der Chirurgie im Krankenhaus Quirónsalud Sur und El Escorial
- ♦ Klinischer Tutor in der praktischen Lehre an der UFV und am MD Anderson Cancer Center Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Chirurgie und Medizin an der UCM
- ♦ Zertifiziert für die Chirurgie mit dem Da Vinci Xi Robotic System

Dr. Álvarez Delgado, Alberto

- ♦ Oberarzt am Universitätskrankenhaus von Salamanca
- ♦ Abteilung für Gastroenterologie, Universitätskrankenhaus von Salamanca
- ♦ Arzt für Verdauungsstörungen im Allgemeinkrankenhaus der Santísima Trinidad
- ♦ Spezialist für fortgeschrittene endoskopische Techniken und Verdauungssystem
- ♦ Mitglied der wissenschaftlichen Ausschüsse der Spanischen Gesellschaften für Verdauung und Endoskopie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Salamanca

Dr. Astudillo González, Aurora

- ♦ Chirurgin, Spezialistin für pathologische Anatomie
- ♦ Promotion in Medizin
- ♦ Wissenschaftliche Direktorin der Biobank des Fürstentums Asturien
- ♦ Mitglied von: European Board of Neuropathology y European Board of Pathology

Dr. Barturren Barroso, Angel

- ♦ Allgemeinchirurg in Konsultationen und Krankenhäusern in Vizcaya
- ♦ Leitung der Abteilung für Endoskopie am Universitätskrankenhaus von Cruces, Vizcaya
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Verdauungspathologie

Dr. Bertomeu García, Agustín

- ♦ Abteilung für Allgemeinchirurgie, Universitätskrankenhaus von Getafe
- ♦ Abteilung für ösophagogastrische Chirurgie
- ♦ Arzt am Zentralkrankenhaus des Roten Kreuzes San Jose und Santa Adela

Dr. Betés Ibáñez, María Teresa

- ♦ Abteilung für Gastroenterologie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Hochschulabschluss und Promotion in Medizin an der Universität von Navarra
- ♦ Facharztausbildung in Verdauungstrakt am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Forscherin, spezialisiert auf dem Gebiet der Gastroenterologie
- ♦ Mitglied des Redaktionsausschusses der Spanischen Zeitschrift für Verdauungsstörungen

Dr. Boan García, José Francisco

- ♦ Leiter der Einheit für molekulare Bildgebung im Krankenhaus Ruber Internacional in Madrid
- ♦ Facharzt für Radiodiagnostik
- ♦ Forschungsexperte in der Radiologie bei onkologischen Patienten

Dr. Botella Romero, Francisco

- ♦ Leiter der Abteilung für Endokrinologie und Ernährung am Universitätskrankenhaus von Albacete und Management der Integrierten Versorgung
- ♦ Forscher im Bereich Endokrinologie und Ernährung
- ♦ Koordinator des Bereichs Ernährung der Spanischen Gesellschaft für Endokrinologie und Ernährung
- ♦ Oberarzt im Krankenhaus Puerta de Hierro
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Burón Fernández, María del Rosario

- ♦ Ärztin der Abteilung für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Infanta Cristina
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Cabrera González, Miguel Luis

- ♦ Leiter der IT-Abteilung des Universitätskrankenhauses Son Espases
- ♦ Ingenieur für Informatik
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Cacho Lavín, Diego

- ♦ Arzt in der onkologischen Abteilung des Universitätskrankenhauses Marqués de Valdecilla
- ♦ Spezialist für Onkologie und Verdauungstrakt
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Carmona Bayonas, Alberto

- ♦ Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Morales Meseguer, Murcia, Spanien
- ♦ Abteilung für Hämatologie und medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Morales Meseguer, Murcia, Spanien

Dr. Chicas Sett, Rodolfo

- ♦ Strahlenonkologe bei ASCIRES
- ♦ Beratender Redakteur für Onkologie bei FESEO
- ♦ Abteilung für Radioonkologie am Universitätskrankenhaus Las Palmas Dr. Negrín
- ♦ Promotion in Philosophie an der Katholischen Universität von Valencia San Vicente Mártir
- ♦ Universitätsexperte für onkologische Immunologie von der Universität von Navarra
- ♦ Masterstudiengang in Immuno-Onkologie an der Universität Rey Juan Carlos

Dr. Cruz Santamaría, Dulce M.

- ♦ Ärztin in der Abteilung für Gastroenterologie des Universitätskrankenhauses San Carlos
- ♦ Forscherin mit Spezialisierung auf das Verdauungssystem
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Custodio Carretero, Ana Belén

- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie, Krankenhaus La Paz, IdiPAZ
- ♦ Forscherin für neuroendokrine Tumore
- ♦ Diplom für weiterführende Studien der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Mitglied von: Vorstand der Spanischen Gruppe für Neuroendokrine und Endokrine Tumoren

Dr. De Lacy, Antonio

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie am Klinischen Krankenhaus von Barcelona
- ♦ Direktor des Chirurgischen Instituts Lacy (IQL)
- ♦ Spezialist für gastrointestinale Chirurgie

Dr. Del Cerro Peñalver, Elia

- ♦ Leiterin der Abteilung für Radioonkologie am Krankenhaus Quirónsalud von Madrid
- ♦ Wegweisende Fachärztin für Radioonkologie
- ♦ Aufenthalt am Krankenhaus Princess Margaret in Toronto (Kanada) und am MD Anderson Cancer Center in Houston (Universität von Texas, USA)

Dr. Del Valle Hernández, Emilio

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Krankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Leiter der Abteilung für Chirurgie am Krankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Außerordentlicher Professor für Chirurgie an der UCM
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der UCM

Dr. Díaz Beveridge, Roberto

- ♦ Oberarzt der Abteilung für medizinische Onkologie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Ausbilder von Assistenzärzten für medizinische Onkologie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Hauptprüfer der klinischen Studie über neue Therapien bei Neoplasmen

Dr. Díaz Gavela, Ana A.

- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Radioonkologie am Universitätskrankenhaus Quirónsalud
- ♦ Fachärztin für Radioonkologie am Krankenhaus von Cruces
- ♦ Spezialistin für Brachytherapietechniken
- ♦ Universitätslehrkraft
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der USC
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Radioonkologie, European Society for Radiotherapy & Oncology, Spanische Forschungsgruppe für Neuroonkologie, Spanische Gruppe für immunbiologische Therapien bei Krebs und Multidisziplinäre Forschungsgruppe für Radioonkologie

Dr. Díaz Pérez, José Ángel

- ♦ Facharzt für Endokrinologie und Ernährung, Klinisches Krankenhaus San Carlos, Madrid
- ♦ Vizepräsident der Spanischen Gruppe für neuroendokrine und endokrine Tumoren (GETNE)
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie, Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Promotion in Innerer Medizin, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Klinischem Management
- ♦ Mitglied von: Tumorkommission, Klinisches Krankenhaus San Carlos, Madrid

Dr. Díez del Val, Ismael

- ♦ Leiter der Einheit für ösophagogastrische und bariatrische Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Basurto
- ♦ AEC-Koordinator für ösophagogastrische Chirurgie
- ♦ Promotion in Medizin, Universität des Baskenlandes UPV/EHU
- ♦ Experte für bariatrische Chirurgie von SECO
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Adipositaschirurgie

Dr. Fabregat Prous, Joan

- ♦ Leiter der Sektion für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus von Bellvitge
- ♦ Leiter der Einheit für Lebertransplantation
- ♦ Leiter der Forschungsgruppe für hepatobiliopankreatische Pathologie am Biomedizinischen Forschungsinstitut von Bellvitge (IDIBELL)
- ♦ Preisträger des „Pere Virgili“-Preises der Katalanischen Gesellschaft für Chirurgie

Dr. Fernández Cebrián, José María

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal, Madrid
- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie
- ♦ Mitarbeiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie, (Team von Dr. J. A. Pascual) der Klinik CEMTRO
- ♦ Allgemeinmediziner. Öffentliche Systeme. Sozialversicherung. Mitgliedstaaten Europäische Gemeinschaft
- ♦ Leitung und Management von klinischen Einheiten
- ♦ Fortgeschrittenes Programm für Management in Gesundheitseinrichtungen, III. Ausgabe der Universität von Navarra an der IESE Business School

Dr. Figueroa Conde-Valvís, Angélica

- ♦ Koordinatorin der Gruppe für Epithelplastizität und Metastasierung am Institut für Biomedizinische Forschung in A Coruña
- ♦ Aufenthalte am National Institute of Health in den USA und Australien
- ♦ Promotion in Molekularbiologie an der Autonomen Universität von Madrid (UAM)
- ♦ Hochschulabschluss in Biologie an der Universität Complutense von Madrid (UCM)

Dr. Fondevila Campo, Constantino

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus La Paz
- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Klinischen Krankenhaus von Barcelona
- ♦ Fachreferent für Lebertransplantation und hepatobiliopankreatische Chirurgie auf Weltkongressen
- ♦ Autor von mehr als 120 Artikeln, die in nationalen und internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht wurden
- ♦ Nationale Auszeichnung für Chirurgie von der Spanischen Vereinigung der Chirurgen
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra
- ♦ Vom American College of Surgeons als International Guest Scholars ausgewählt

Dr. Galindo Jara, Pablo

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus von Torrejón
- ♦ Vorsitzender des Ausschusses für Verdauungstumore des Universitätskrankenhauses von Torrejón
- ♦ Mitglied des Onkologieausschusses des Universitätskrankenhauses von Torrejón
- ♦ Finalist beim VI. Albert-Jovell-Preis als wichtigste Gesundheitsfachkraft im Bereich der Onkologie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. García-Baquero Merino, María Teresa

- ♦ Fachärztin für Palliativmedizin
- ♦ Regionale Koordinatorin für Palliativmedizin in der Gemeinschaft von Madrid
- ♦ Autorin von Artikeln und Forschungsarbeiten, die auf nationaler und internationaler Ebene veröffentlicht wurden
- ♦ Preis für medizinische Ausbildung von der Stiftung Lilly-Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Extremadura
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Keele, Vereinigtes Königreich

Dr. García-Sesma Pérez-Fuentes, Álvaro

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus Doce de Octubre
- ♦ Mitglied der Einheit für BPH-Chirurgie und abdominale Organtransplantation am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Autor zahlreicher Bücher, Monographien und Artikel in nationalen und internationalen Fachzeitschriften
- ♦ Fachreferent bei Kongressen, Konferenzen, runden Tischen, Symposien und Kursen weltweit
- ♦ Promotion an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Mitglied von: Spanischer Verband der Chirurgen, Spanische Gesellschaft für die Chirurgie der morbidem Adipositas und Stoffwechselstörungen (SECO), International Federation for the Surgery of Obesity and Metabolic Disorders (IFSO), Transplantation Society, Spanische Gesellschaft für Transplantation und Spanische Gesellschaft für Lebertransplantation



**Dr. González Bayón, Luis**

- ◆ Allgemeinchirurg am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Direktor des Programms für maligne Peritonealkrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Mitglied der klinischen Lebertransplantationsgruppe für Erwachsene am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Mitglied der Gruppe für fortgeschrittene onkologische Chirurgie bei Bauch- und Beckentumoren am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Von der Internationalen Union gegen Krebs (UICC) finanziertes Fellowship für das Studium der malignen Peritonealkrankheit in der Abteilung für Chirurgische Onkologie am Washington Cancer Institute bei Dr. Paul H. Sugarbaker
- ◆ European Board of Surgery Qualification in Surgical Oncology der Europäischen Gesellschaft für Chirurgische Onkologie, Paris
- ◆ Promotion *Cum Laude* an der Universität Complutense von Madrid mit der Dissertation *Rolle von Makrophagen bei der Entwicklung von Lebermetastasen bei Darmkrebs. Experimentelle Studie an Ratten*
- ◆ Außerordentlicher Professor für Chirurgische Pathologie an der Universität Complutense von Madrid

Dr. Gonzalez-Haba Ruiz, Mariano

- ◆ Facharzt in der Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro
- ◆ Mitglied der Einheit für Interventionelle Endoskopie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro
- ◆ Facharzt in der Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie am MD Anderson Cancer Center
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid

Dr. Gornals Soler, Joan

- ♦ Leitung der Abteilung für Endoskopie am Universitätskrankenhaus von Bellvitge, Barcelona, Spanien
- ♦ Spezialist für das Verdauungssystem
- ♦ Arzt am Medizinischen Zentrum Teknon
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität von Barcelona

Dr. Hernández García-Gallardo, Diego

- ♦ Allgemein- und Verdauungschirurg im Krankenhaus Quirónsalud San José
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie und abdominale Organtransplantation im Universitätskrankenhaus 12 de Octubre, Madrid
- ♦ Autor des Buches *Chirurgie im Krieg: therapeutische Meilensteine in der Geschichte der kriegerischen Auseinandersetzungen*
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität Complutense von Madrid mit der Dissertation *Multivariate Analyse des Transplantatverlustes bei orthotoper Lebertransplantation bei Erwachsenen*

Dr. Jiménez Rodríguez, Rosa María

- ♦ Fachärztin in der Einheit für Koloproktologie des Universitätskrankenhauses Virgen del Rocío
- ♦ Fachärztin für Chirurgie am Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro
- ♦ Promotion in Allgemein- und Verdauungschirurgie an der Universität von Sevilla
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Extremadura
- ♦ Masterstudiengang in Koloproktologie, Darm- und Beckenbodenchirurgie an der Universität von Zaragoza
- ♦ Universitätsexpertin für Digitale Lehre in der Medizin von TECH Technologische Universität
- ♦ Research und Clinical Fellowship am Memorial Sloan Kettering Cancer Center in New York

Dr. Ibáñez Aguirre, Javier

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie am Krankenhaus Galdakao-Usansolo
- ♦ Forschungsstipendiat für chirurgische Eingriffe bei Onkologiepatienten
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Jiménez Fonseca, Paula

- ♦ Medizinische Onkologin in der Abteilung für gastrointestinale und endokrine Tumore am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität von Oviedo
- ♦ Forscherin und Koordinatorin wissenschaftlicher Studien für die Spanische Gruppe für Neuroendokrine und Endokrine Tumoren (GETNE)
- ♦ Forscherin und Koordinatorin wissenschaftlicher Studien für die Spanische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM)
- ♦ Koordinatorin des ICARO-Registers für Nebennierenrindenkrebs bei der Spanischen Gesellschaft für Endokrinologie und Ernährung (SEEN)
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Endokrinologie und Ernährung (SEEN), Spanische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM) und TTD (Vorstand)

Dr. Lacasta Muñoa, Adelaida

- ♦ Oberärztin in medizinischer Onkologie am Universitätskrankenhaus von Donostia
- ♦ Onkologin am Krankenhaus Nuestra Señora de Aranzazu
- ♦ Wissenschaftliche Forscherin auf dem Gebiet der Krebs- und Verdauungspathologien
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Laquente Sáez, Berta

- ♦ Bereichsfachärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie am Katalanischen Institut für Onkologie
- ♦ Assistenzärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie im Krankenhaus Duran i Reynals
- ♦ Fachärztin im Krankenhaus Duran i Reynals
- ♦ Forscherin für Tumorigenese am Bellvitge Biomedical Research Institute (IDIBELL)
- ♦ Wissenschaftlerin am Katalanischen Institut für Onkologie
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie

Dr. Lara Jiménez, Pedro Carlos

- ♦ Leiter der Abteilung für Radioonkologie am Universitätskrankenhaus San Roque
- ♦ Direktor des Kanarischen Instituts für Krebsforschung
- ♦ Leiter der Abteilung für onkologische Radiologie am Universitätsklinikum von Gran Canaria Doktor Negrín.
- ♦ Professor an der Klinik für Onkologie der Universität von Las Palmas de Gran Canaria
- ♦ Ehemaliger Präsident der Spanischen Gesellschaft für Onkologie und Strahlentherapie (SEOR)
- ♦ Ehemaliger Sekretär der Spanischen Gesellschaft für Klinische Onkologie (SEOC)

Dr. Lariño Noia, José

- ♦ Arzt in der Abteilung für Gastroenterologie des Universitätskrankenhauses von Santiago, Santiago de Compostela
- ♦ Erster Rising Star Award der Spanischen Gesellschaft für Verdauungspathologie (SEPD)
- ♦ Mitforscher in 4 Forschungsprojekten und 8 privat finanzierten klinischen Studien
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Santiago de Compostela

Dr. León Díaz, Francisco Javier

- ♦ Facharzt für onkologische Chirurgie des Verdauungstrakts
- ♦ Chirurg in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am regionalen Universitätskrankenhaus von Málaga
- ♦ Spezialist im Programm für Leber- und Bauchspeicheldrüsentransplantation am Regionalen Universitätskrankenhaus von Málaga
- ♦ Aufenthalt in der Abteilung für hepatopankreatische Chirurgie an der Mayo-Klinik in Jacksonville
- ♦ Fellowship am Institute of Advanced Laparoscopic Surgery
- ♦ Chirurg in der Abteilung für Koloproktologie des Universitätskrankenhauses, Valencia, Spanien
- ♦ Chirurg in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Krankenhaus Virgen de la Victoria, Malaga, Spanien
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Málaga
- ♦ Masterstudiengang in Forschungsmethodik in Gesundheitswissenschaften an der Universität von Salamanca
- ♦ Universitätsexperte in Grundlagen der HPB-Chirurgie und Transplantation an der Universität von Barcelona
- ♦ Mitglied von: Spanische Sektion der International Hepatopancreatobiliary Association, Spanische Vereinigung der Chirurgen und Spanische Gesellschaft für Lebertransplantation

Dr. Limón Mirón, María Luisa

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Virgen del Rocío, Sevilla, Spanien
- ♦ Forscherin, spezialisiert auf Verdauungstumore
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. López Baena, José Ángel

- ♦ Koordinator der Einheit für hepatobiliopankreatische Chirurgie der Abteilung für Allgemeinchirurgie am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Chirurgischer Koordinator des Lebertransplantationsprogramms am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Allgemeinchirurg und Spezialist für Lebertransplantation und bariatrische Chirurgie
- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus Quirónsalud, Madrid
- ♦ Allgemeinchirurg am Universitätskrankenhaus La Moraleja
- ♦ Außerordentlicher Professor für chirurgische Pathologie in der Abteilung für Chirurgie
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsmanagement von der Europäischen Universität Miguel de Cervantes

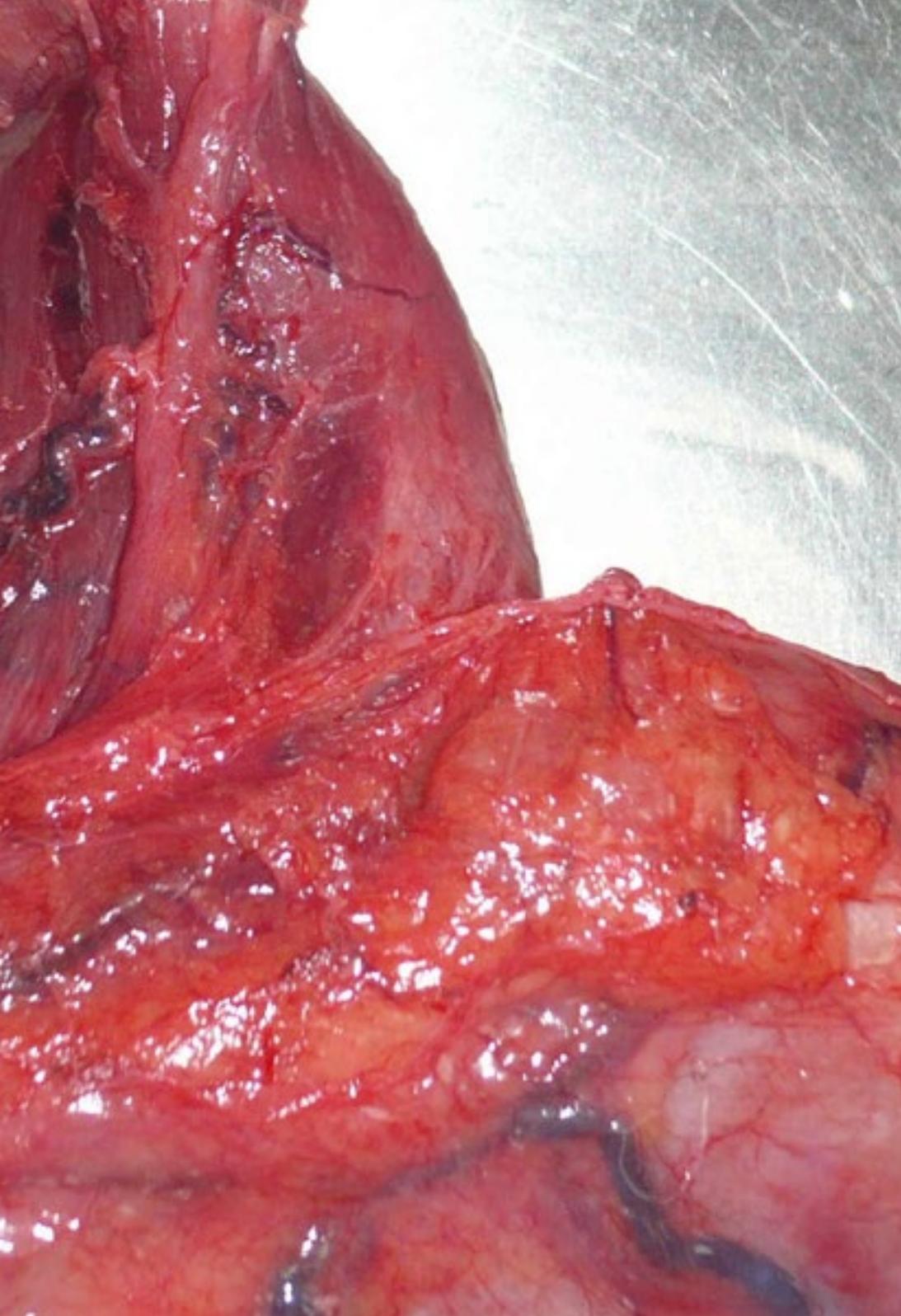
Dr. López Guerrero, José Antonio

- ♦ Klinischer Leiter des Labors für Molekularbiologie der Abteilung für medizinische Onkologie am Valencianischen Institut für Onkologie (IVO)
- ♦ Promotion in Biologie

Dr. López López, Carlos

- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Marqués de Valdecilla
- ♦ Clinical Observer am Fox Chase Cancer Center, Philadelphia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Kantabrien
- ♦ Masterstudiengang in Molekularer Onkologie am Nationalen Forschungszentrum für Onkologie
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie (SEOM), Wissenschaftlicher Ausschuss der spanischen Gruppe für die Behandlung von Verdauungstumoren (TTD), Spanische Gruppe für Neuroendokrine Tumore (GETNE) und Spanische Gruppe für seltene und ungewöhnliche Tumore (GETHI)





Dr. López López, Rafael

- ◆ Leiter der Abteilung für medizinische Onkologie im Universitätskrankenhaus von Santiago de Compostela
- ◆ Direktor der Gruppe Translationale Medizinische Onkologie am Forschungsinstitut von Santiago de Compostela
- ◆ Gründer der Abteilung für medizinische Onkologie im Krankenhaus Txagorritxu, Vitoria, Spanien
- ◆ Forschungsarzt in der Abteilung für Onkologie des Free University Hospital, Amsterdam
- ◆ Hauptprüfer in mehr als 100 klinischen Studien, mit Schwerpunkt auf der translationalen Forschung bei soliden Tumoren
- ◆ Autor von mehr als 200 Artikeln in renommierten nationalen und internationalen Fachzeitschriften
- ◆ Gründungspartner des Unternehmens Nasasbiotech
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid (UAM)
- ◆ Ordentliches Mitglied der Königlichen Akademie für Medizin und Chirurgie von Galicien
- ◆ Mitglied von: European Society for Medical Oncology (ESMO), Spanische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM), Amerikanische Gesellschaft für Klinische Onkologie (ASCO) und Amerikanische Vereinigung für Krebsforschung (AACR)

Dr. Maldonado Suárez, Antonio

- ♦ Leiter der Abteilung für Nuklearmedizin und molekulare Bildgebung, Universitätskrankenhaus Quirónsalud
- ♦ Medizinischer Direktor am Zentrum Pet Complutense
- ♦ Medizinischer Koordinator in der PET-Abteilung der Recoletas-Gruppe
- ♦ Leiter der Abteilung für molekulare Bildgebung im Krankenhaus Ruber International
- ♦ Redner auf mehr als 300 nationalen und internationalen Konferenzen
- ♦ Autor von mehr als 200 wissenschaftlichen Arbeiten
- ♦ Internationaler PET-Experte bei der Internationalen Atomenergiebehörde
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der UNIZAR
- ♦ Mitglied von: EORTC PET Group Study, Spanische Gesellschaft für Nuklearmedizin und nukleare Bildgebung, Europäische Gesellschaft für Nuklearmedizin und nukleare Bildgebung und Amerikanische Gesellschaft für Nuklearmedizin und nukleare Bildgebung

Dr. Manrique Municio, Alejandro

- ♦ Chirurg für Verdauungssystem und abdominale Organtransplantation am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Arzt in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie und abdominale Organtransplantation des Universitätskrankenhauses 12 de Octubre
- ♦ Spezialist für HBP-Chirurgie und abdominale Transplantation
- ♦ Außerordentlicher Professor an der UCM
- ♦ Promotion in Medizin an der UCM
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Maroto Castellanos, Maite

- ♦ Fachärztin für allgemeine Gastroenterologie und Hepatologie
- ♦ Fachärztin für Abteilung für das Verdauungssystem des Klinischen Universitätskrankenhauses San Carlos von Madrid
- ♦ Fachärztin für allgemeine Gastroenterologie und Hepatologie am Klinischen Institut für Verdauungsapparat
- ♦ Autorin zahlreicher nationaler und internationaler wissenschaftlicher Artikel
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der UPNA

Dr. Martínez Ares, David

- ♦ Leiter der Verdauungsabteilung des Krankenhauses Quirónsalud Miguel Domínguez
- ♦ Medizinischer Direktor und Gründer des Galicischen Instituts für Verdauungskrankheiten
- ♦ Fortgeschrittener Gastroenterologe und therapeutischer Endoskopiker am Krankenhaus Quirónsalud von A Coruña
- ♦ Facharzt für Verdauungsmedizin am Universitätskrankenhaus von Vigo
- ♦ Promotion der Gesundheitswissenschaften an der Universität von A Coruña
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der USC
- ♦ Masterstudiengang in Immunvermittelte Entzündungskrankheiten an der Europäischen Universität
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheits- und Krankenhausmanagement an der IFFE Business School

Dr. Martínez de Castro, Eva

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Marqués de Valdecilla
- ♦ Leitung der Einheit für erbliche Krebserkrankungen der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Marqués de Valdecilla
- ♦ Autorin zahlreicher Fachartikel in renommierten Fachzeitschriften
- ♦ Autorin der spanischen klinischen Leitlinien für erblichen Krebs und Verdauungsneoplasmen
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der UNICAN
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM) und Gruppe für die Behandlung von Verdauungstumoren (TTD)

Dr. Martínez Iglesias, Olaia

- ♦ Leitung des Labors für Medizinische Epigenetik bei EuroEspes
- ♦ Forscherin am Institut für Biomedizinische Forschung Alberto Sols
- ♦ Leitung der Forschungsgruppe für epitheliale Plastizität und Metastasierung am Institut für Biomedizinische Forschung von A Coruña (INIBIC)
- ♦ Promotion in Biomedizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Biologie an der Universität von A Coruña

Dr. Martínez Isla, Alberto

- ♦ Beratender Chirurg im St. Marks Hospital, Northwick Park, London
- ♦ Beratender Chirurg im Ealing Hospital, London
- ♦ Allgemeinchirurg im Hammersmith Hospital, London
- ♦ Gastrointestinaler Chirurg im Krankenhaus Puerta de Hierro
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Mitglied von: Vereinigung der Chirurgen in Großbritannien und Irland (ASGBI), Internationale Vereinigung der HPB-Chirurgen (IHPBA) und Königliches Kolleg der Chirurgen von England

Dr. Martínez Trufero, Javier

- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Miguel Servet
- ♦ Promotion in medizinischer Onkologie an der Universität von Zaragoza
- ♦ Mitglied von: Spanische Sarkom-Forschungsgruppe (GEIS), Spanische Forschungsgruppe für Kopf- und Halskrebs (TTCC), Amerikanische Gesellschaft für klinische Onkologie (ASCO), Europäische Gesellschaft für medizinische Onkologie (ESMO), Gesellschaft für Bindegewebs-Onkologie (CTOS) und Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie (SEOM)

Dr. Mejías Estévez, Manuel

- ♦ Koordinator der Arbeitsgruppe Palliativmedizin der Spanischen Gesellschaft der Ärzte für Primärversorgung
- ♦ Berater des technischen Ausschusses für die Strategie zur Palliativversorgung des nationalen Gesundheitssystems
- ♦ Direktor der Abteilung Fortbildung und Forschung am Institut SantÁngela
- ♦ Hausarzt für verschiedene Instanzen und Zentren des andalusischen Gesundheitssystems
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Päpstlichen Universität Comillas
- ♦ Masterstudiengang in Pflege für Angehörige von bedürftigen Personen an der Universität von Sevilla
- ♦ Experte in Schmerz in der Primärversorgung an der Universität von Cádiz
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Ortiz Fernández-Sordo, Jacobo

- ♦ Beratender Gastroenterologe am Universitätskrankenhaus von Nottingham
- ♦ Assoziierter Facharzt für Gastroenterologie bei Circle Health
- ♦ Gastroenterologe in der Abteilung für Endoskopie am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für endoskopische Forschung und Therapie am University of Chicago Medical Center

Dr. Méndez Fernández, Ramiro Jesús

- ♦ Leiter der Einheit für abdominale Radiologie und Magnetresonanztomographie im Krankenhaus Nuestra Señora del Rosario
- ♦ Radiologe in der Abteilung für Magnetresonanztomographie im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Facharzt für Röntgendiagnostik im Krankenhaus San Carlos
- ♦ Ehemaliger Präsident der Spanischen Gesellschaft für abdominale diagnostische Bildgebung
- ♦ Aufsichtsperson für radioaktive Anlagen, CIEMAT
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Dozent an der Schule für Radiologietechniker im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Dozent für allgemeine Radiologie an der Universität CEU San Pablo
- ♦ Stellvertretender Direktor und Mitglied des Redaktionsausschusses der Zeitschrift Radiologie
- ♦ Gutachter für Artikel in medizinischen Fachzeitschriften wie „Revista Clínica Española“ und „European Radiology“

Dr. Méndez Montero, José Vicente

- ♦ Spezialist in der Abteilung für Röntgendiagnose am Universitätskrankenhaus San Carlos
- ♦ Mitglied der Abteilung für interventionelle vaskuläre Radiologie am Universitätskrankenhaus San Carlos
- ♦ Masterstudiengang in Kernspintomographie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Mitglied von: Europäische Gesellschaft für Kardiovaskuläre und Interventionelle Radiologie und Spanische Gesellschaft für Vaskuläre und Interventionelle Radiologie

Dr. Mendoza Hernández, Juan Luis

- ♦ Arzt in der Abteilung für Verdauungsapparat im Krankenhaus San Carlos
- ♦ Mitglied der Abteilung für Motilität und funktionelle Verdauungsstörungen im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Mitglied der Abteilung für Endoskopie des Krankenhauses San Carlos
- ♦ Berater der Abteilung für Chirurgie und anatomische Pathologie des Klinischen Krankenhauses San Carlos
- ♦ Facharzt für Endokrinologie
- ♦ Experte für die endoskopische Therapie der Adipositas

Dr. Navarro Fos, Samuel

- ♦ Forschungsleiter der translationalen Forschungsgruppe für pädiatrische solide Tumore
- ♦ Forscher am Gesundheitsforschungsinstitut des Universitätskrankenhauses von Valencia
- ♦ Hauptprüfer des kooperativen Forschungsnetzes gegen Krebs (pädiatrische Tumore)
- ♦ Studienleiter der Gruppe für neoplastische Erkrankungen mit niedriger Prävalenz des Carlos III Gesundheitsinstituts
- ♦ Mitglied der Europäischen Gruppe von Pathologen für die Untersuchung von Ewing-Tumoren (PROTHETS)

Hr. Paramio Gonzalez, Jesús María

- ♦ Sektionsleiter der Abteilung für Molekulare Onkologie am Zentrum für Energie-, Umwelt- und Technologieforschung (CIEMAT)
- ♦ Forscher am Biomedizinischen Forschungsinstitut des Universitätskrankenhauses 12 de Octubre
- ♦ Spezialist für Zellbiologie im Zentrum für Energie-, Umwelt- und Technologieforschung (CIEMAT)

Dr. Olivas Varela, José Ángel

- ♦ Direktor der Forschungsgruppe Soft Management of Internet and Learning
- ♦ Forschungsstipendiat der Berkeley Initiative in Soft Computing an der Universität von Kalifornien
- ♦ Forschungsmitarbeiter am Zentrum für künstliche Intelligenz des SRI International an der Universität von Stanford
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Gruppe für Luft- und Raumfahrttechnik und -dienstleistungen (INSA-NASA)
- ♦ Leitung der Abteilung für Informatik am Project & Portfolio Management (PPM)
- ♦ Berater für intelligente Systeme für Unternehmen wie Southco, Danone und ATT
- ♦ Mitglied von: Mitglied der Spanischen Vereinigung für künstliche Intelligenz

Dr. Pardo Sánchez, Fernando

- ♦ Ehemaliger Direktor der Abteilung für HPB-Chirurgie und Lebertransplantation an der Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Ehemaliger Präsident der Spanischen Gesellschaft für Lebertransplantation
- ♦ Oberarzt in der Allgemein Chirurgie, Krankenhaus Puerta de Hierro
- ♦ Facharztausbildung in Allgemein Chirurgie an der USC

Dr. Parra Blanco, Adolfo

- ♦ Beratender Gastroenterologe am Universitätskrankenhaus von Nottingham
- ♦ Leiter der Einheit für Endoskopie am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ♦ Spezialist für das Verdauungssystem am Universitätskrankenhaus der Kanarischen Inseln
- ♦ Interimsarzt der Abteilung für Gastroenterologie an der PUC
- ♦ Experte für frühe Verdauungsneoplasmen an der Universität für Medizin und Zahnmedizin von Tokio

Dr. Pazo Cid, Roberto A.

- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie in der Onkologieabteilung des Universitätskrankenhauses Miguel Servet
- ♦ Klinischer Forscher am Gesundheitsforschungsinstitut von Aragon
- ♦ Assoziierter Forscher am Spanischen Nationalen Krebsforschungszentrum (CNIO)

Dr. Pera Román, Miguel

- ♦ Ärztlicher Direktor und Professor für Chirurgie am Krankenhaus del Mar im Parc de Salut MAR
- ♦ Leiter der Einheit für kolorektale Chirurgie am Krankenhaus del Mar im Parc de Salut MAR
- ♦ Leiter von klinischen Studien gegen rezidivierende Rektaltumore mit dem Carlos III Gesundheitsinstitut
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Dickdarm- und Enddarmchirurgie an den Mayo-Kliniken in Arizona und Minnesota in den Vereinigten Staaten

Hr. Perdices Ramirez, Javier

- ♦ CEO und Vorstandsmitglied bei ChipCard Health
- ♦ CIO bei Redsys Salud
- ♦ Direktor von eHealth bei Artica Telemedicina - CMC-Gruppe
- ♦ Forscher bei ETSIT - Gruppe für Biotechnik und Telemedizin
- ♦ Masterstudiengang in IKT-Systeme für das Gesundheitswesen an der Offenen Universität von Katalonien
- ♦ Diplom für fortgeschrittene Studien und Forschungsleistungen der Polytechnischen Universität von Madrid (UPM)

Dr. Perea García, José

- Chirurg für Allgemein- und Verdauungschirurgie, spezialisiert auf Koloproktologie
- Chirurischer Oberarzt am Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- Koordinator der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Krankenhaus Vithas Arturo Soria
- Chirurg am Krankenhaus Nuestra Señora del Rosario
- Medizinischer Inspektor der Medizinischen Gesellschaft SALUS Asistencia Sanitaria
- Fach-/Oberarzt für Allgemeinchirurgie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- Außerordentlicher Professor der Abteilung für Chirurgie der Fakultät für Medizin der UCM
- Promotion in Medizin an der USAL
- Teilnahme an mehr als 10 FuE-Projekten
- Mitglied von: Spanische Vereinigung der Chirurgen, Spanische Gesellschaft für Koloproktologie und ESCP, CGA

Dr. Pérez Martínez, David Andrés

- Leiter der Abteilung für Neurologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- Leitung der Abteilung für Neurologie und Neurophysiologie im Krankenhaus La Luz
- Leitung der Abteilung für Neurologie am Universitätskrankenhaus Infanta Cristina
- Oberarzt für Neurologie am Zentralkrankenhaus des Roten Kreuzes San José y Santa Adela
- Universitätsexperte in Evidenzbasierte Medizin an der Nationalen Universität für Fernunterricht
- Universitätsexperte in Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik in der Medizin an der Nationalen Universität für Fernunterricht
- Mitglied von: Spanische Alzheimer-Stiftung und Madrider Neurologievereinigung



Dr. Pérez Roldán, Francisco

- ♦ Facharzt für das Verdauungssystem und Endoskopie
- ♦ Bereichsfacharzt im Allgemeinen Krankenhaus La Mancha-Centro
- ♦ Facharztausbildung im Krankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Forschungsleiter und Mitautor bei klinischen Studien und Veröffentlichungen
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Referent auf zahlreichen Kongressen über Verdauungspathologien

Dr. Pérez Romasanta, Luis A.

- ♦ Leiter der Abteilung für Radioonkologie am Universitätskrankenhaus von Salamanca
- ♦ Oberarzt am klinischen Krankenhaus von Santiago de Compostela
- ♦ Oberarzt am Universitätskrankenhaus von Valladolid
- ♦ Mitverfasser der Veröffentlichung *Multidisziplinäre Protokolle in der Onkologie*
- ♦ Promotion in Medizin an der USC

Dr. Ramírez Merino, Natalia

- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie
- ♦ Oberärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Infanta Elena
- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie am Sanchinarro CIOCC
- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie am Zentrum für integrale Onkologie
- ♦ Oberärztin für Onkologie bei IMOnology
- ♦ Oberärztin in der Onkologie am Zivilen Krankenhaus von Guadalajara
- ♦ Universitätsdozentin
- ♦ Forscherin in medizinischer Onkologie
- ♦ Masterstudiengang in Molekularer Onkologie am CNIO

Dr. Puente Muñoz, Ana Isabel

- ♦ Stellvertretende Leiterin der Abteilung für klinische Neurophysiologie im Krankenhaus La Luz
- ♦ Leitung der Einheit für klinische Neurophysiologie am Zentralen Universitätskrankenhaus des Roten Kreuzes San José y Santa Adela
- ♦ Koordinatorin der Abteilung für Schlaf und Elektroenzephalographie im Krankenhaus Quirónsalud Sur
- ♦ Koordinatorin der Schlafabteilung im Universitätskrankenhaus Sanitas La Moraleja
- ♦ Assistenzärztin für klinische Neurophysiologie am Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Ramírez, José Manuel

- ♦ Facharzt für kolorektale Chirurgie
- ♦ Arzt in der Abteilung für Chirurgie des Klinischen Universitätskrankenhauses Lozano Blesa
- ♦ Mitverfasser der Via RICA, veröffentlicht vom Ministerium für Gesundheit, Soziales und Gleichstellung der spanischen Regierung
- ♦ Vorsitzender der Spanischen Gruppe für Multimodale Rehabilitation
- ♦ Forscher auf dem Gebiet der kolorektalen Chirurgie mit mehr als 100 wissenschaftlichen Veröffentlichungen
- ♦ Koordinator mehrerer Forschungsgruppen
- ♦ Leiter von Kursen im Bereich der kolorektalen Chirurgie
- ♦ Mitglied des Vorstands der ERAS-Gesellschaft
- ♦ Universitätslehrkraft
- ♦ Referent auf Konferenzen für kolorektale Chirurgie

Dr. Pericay Pijaume, Carles

- ♦ Leiter der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus MútuaTerrassa
- ♦ Medizinischer Onkologe am Àptima Klinisches Zentrum
- ♦ Arzt für Onkologie am Krankenhaus von Sabadell
- ♦ Oberarzt für gastrointestinale Tumore am Krankenhaus von Sabadell
- ♦ Autor und Mitautor zahlreicher wissenschaftlicher Artikel
- ♦ Promotion in medizinischer Onkologie an der UAB

Dr. Ramos Zabala, Felipe

- ♦ Forscher und Facharzt für Verdauungsmedizin
- ♦ Arzt in der Abteilung für das Verdauungssystem des Universitätskrankenhauses HM Montepíncipe
- ♦ Auszeichnung für die beste klinische Forschungsarbeit in der Endoskopie durch die Stiftung der Spanischen Gesellschaft für Verdauungsendoskopie
- ♦ Auszeichnung für die beste mündliche Posterpräsentation in der Endoskopie durch die spanische Stiftung für das Verdauungssystem
- ♦ Teilnahme an mehr als 30 nationalen und internationalen Kongressen

Dr. Ramos Rubio, Emilio

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie am Universitätskrankenhaus von Bellvitge
- ♦ Dozent für Krankheiten des Verdauungssystems an der UB
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Facharzt für Allgemeinchirurgie
- ♦ Autor von mehr als 20 Forschungsartikeln im Bereich der Medizin

Dr. Repiso Ortega, Alejandro

- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Verdauungsapparat im Universitätskrankenhaus La Zarzuela
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Verdauungsapparat im Krankenhaus Virgen de la Salud
- ♦ Tutor für Verdauungstraktpatienten
- ♦ Forschungszusammenarbeit und Veröffentlichung von Forschungsartikeln in der Fachpresse
- ♦ Promotion in Medizin und Forschungsleistung an der UCM
- ♦ Rotation in der Abteilung für Endoskopie des klinischen Krankenhauses von Barcelona
- ♦ Rotation in der Abteilung für Endoskopie des Hôpital Privé Jean Mermoz in Lyon

Dr. Richart Aznar, Paula

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Bereichsfachärztin der Abteilung B: Tumoren des Verdauungstrakts, muskuloskelettale Tumoren, Hauttumoren, Metastasen unbekannter Herkunft, endokrine und neuroendokrine Tumoren und Keimtumoren am Krankenhaus La Fe
- ♦ Oberärztin für medizinische Onkologie am Institut für medizinische Onkologie von Valencia
- ♦ Oberärztin für medizinische Onkologie am Krankenhaus von Manises
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM), der Spanischen Multidisziplinären Gruppe für Verdauungskrebs (GEMCAD) und der Spanischen Gruppe für Krebs unbekannter Herkunft (GECOD)

Dr. Marcos Rodríguez de Quesada, Jorge Rojas

- ♦ Facharzt in der Abteilung für Innere Medizin des Universitätskrankenhauses Rey Juan Carlos
- ♦ Koordinator und Feldarzt bei Ärzte ohne Grenzen
- ♦ Facharzt für internationale Gesundheit am Institut für Tropenmedizin in Antwerpen
- ♦ Diplom in Hygiene und Tropenmedizin von der Liverpool School of Tropical Medicine
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Rodríguez Rodríguez, Javier

- ♦ Ko-Direktor der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Spezialist für gastrointestinale Tumore und hepatobiliäre Tumore in der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Promotion in Medizin an der UPNA
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der UPNA
- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Masterstudiengang in Immuno-Onkologie an der UPNA

Dr. Roiz Andino, Ezra Honan

- ♦ Arzt in der Notaufnahme des Universitätskrankenhauses Príncipe de Asturias in Alcalá de Henares
- ♦ Arzt mit Spezialisierung auf geriatrische Patienten
- ♦ Facharzt mit Erfahrung in Altenpflegezentren
- ♦ Spezialist für die Erstellung von Datenbanken
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin, Universität Pirogov

Dr. Rotellar Sastre, Fernando

- ♦ Direktor der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Herausragender Chirurg für bariatrische und metabolische Chirurgie
- ♦ Promotion in Medizin an der UPNA
- ♦ European Board of Surgery (EBS) Qualification in Transplantation Surgery
- ♦ European Board of Surgery (EBS) Qualification in Hepato Biliar o Pancreatic Surgery

Dr. Rueda Fernández, Daniel

- ♦ Leiter der Einheit für Biomarker-Entdeckung und Pharmakogenomik bei PharmaMar
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Sylentis
- ♦ Leiter der Abteilung für genetische Studien bei erblichem Krebs am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Promotion in Biochemie und Molekularbiologie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Molekularbiologe bei Gemolab S.L.
- ♦ Hochschulabschluss in Biochemie von der Universität Complutense von Madrid

Dr. Ruiz Casado, Ana Isabel

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro
- ♦ Ehrenamtliche Dozentin und Mitarbeiterin an der medizinischen Fakultät der UAM
- ♦ Lehrende Mitarbeiterin an der UEM
- ♦ Promotion in Medizin an der UDC
- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Mitglied der Brustkrebskommission des Universitätskrankenhauses Puerta del Hierro

Dr. Sabater Ortí, Luis

- ♦ Leiter der Einheit für hepatobiliopankreatische Chirurgie des klinischen Krankenhauses von Valencia
- ♦ Koordinator der HBP-Tumorkommission des klinischen Krankenhauses von Valencia
- ♦ Bereichsfacharzt der Abteilung für hepatobiliopankreatische Chirurgie und Peritonealkarzinomatose des Klinischen Krankenhauses von Valencia
- ♦ Bereichsfacharzt des Teams für Pankreaschirurgie und Pankreastransplantation des Klinischen Krankenhauses von Barcelona
- ♦ Außerordentlicher Professor für Gesundheitswissenschaften an der UV als Professor in der Abteilung für Chirurgie
- ♦ Promotion in Medizin an der UB
- ♦ Europäischer Ausschuss für Hepato-Bilio-Pankreaschirurgie

Dr. Sabino Álvarez, Araceli

- ♦ Bereichsfachärztin der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Puerta del Mar
- ♦ Bereichsfachärztin in medizinischer Onkologie am Krankenhaus Nisa Sevilla Aljarafe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie
- ♦ Mitverfasserin des 27. Kapitels der 3. Auflage des SEOM-Handbuchs zur kontinuierlichen Pflege
- ♦ Mitautorin mehrerer wissenschaftlicher Artikel über thrombotische Ereignisse bei Tumorpatienten

Dr. Salas Salas, Barbara

- ♦ Bereichsfachärztin für Radioonkologie am Universitätskrankenhause Doktor Negrín von Gran Canaria
- ♦ Fachärztin für Strahlentherapie Onkologie am Onkologienstitut Recoletas
- ♦ Dozentin an der offiziellen Schule für Strahlentherapietechniker am Universitätskrankenhause Gregorio Marañón
- ♦ Promotion in Biomedizinischen Wissenschaften an der UCM
- ♦ Masterstudiengang in HIV und viraler Hepatitis von der UCM

Dr. Santoyo, Julio

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie am Regionalen Krankenhaus Carlos Haya
- ♦ Leiter der Abteilung für fortgeschrittene Chirurgie im Krankenhaus Vithas in Málaga
- ♦ Professor für Chirurgie an der UMA
- ♦ Forscher und Mitglied der Kommission für Transplantationschirurgie (UEMS)
- ♦ Promotion in Allgemein- und Verdauungschirurgie an der UCM
- ♦ Experte für offene und minimalinvasive (laparoskopische) Chirurgie der Leber, der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse

Dr. Sánchez Pernaute, Andrés

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhause Puerta del Sur
- ♦ Leiter der Sektion für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhause HM Madrid
- ♦ Leiter der Sektion für Verdauungschirurgie im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Bereichsfacharzt für Allgemeinchirurgie am Krankenhaus Virgen de la Torre
- ♦ Bereichsfacharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhause Príncipe de Asturias
- ♦ Facharzt für gastroösophageale und morbid adipositaschirurgie am Universitätskrankenhause Quirón
- ♦ Außerordentlicher Professor an der UCM

Dr. Segura Huerta, Ángel Agustín

- ♦ Leiter der Einheit für genetische Beratung bei erblichem Krebs am Universitätskrankenhause La Fe
- ♦ Klinischer Genetiker und Berater für Genetik
- ♦ Forscher auf dem Gebiet der klinischen und translationalen Krebsstudien
- ♦ Koordinator des Dienstes für Endokrinologie und Ernährung am Polytechnischen Universitätskrankenhause La Fe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Senosiain Lalastra, Carla

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Gastroenterologie des Krankenhauses Ramón y Cajal
- ♦ Experte für virale Hepatitis, kolorektalen Krebs und Endoskopie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Gastroenterologie und Hepatologie

Dr. Serrablo, Alejandro

- ♦ Leiter der Einheit für HPB-Chirurgie am Universitätskrankenhaus Miguel Servet, Zaragoza, Spanien
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Allgemein Chirurgie im Klinischen Universitätskrankenhaus Lozano Blesa von Zaragoza
- ♦ Mitglied des Allgemeinen Rates des Wissenschaftlichen Forschungsausschusses der Europäischen Vereinigung für HPB-Chirurgie
- ♦ Empfänger der European Board Surgical Qualification Hepatopancreatic Biliary Surgery
- ♦ Autor mehrerer wissenschaftlicher Artikel zum Thema Chirurgie

Dr. Valdivieso López, Andrés

- ♦ Facharzt für Chirurgie, Verdauungstrakt und Nierenbereich
- ♦ Leiter der Abteilung für HPB-Chirurgie und Lebertransplantation am Universitätskrankenhaus Cruces in Bilbao
- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein Chirurgie und Gastroenterologie im Krankenhaus Galdakao
- ♦ Dozent für Chirurgie an der UPV/EHU
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der UPV/EHU
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Facharzt Ausbildung in Allgemein Chirurgie im Krankenhaus Cruces
- ♦ Europäischer Ausschuss für Lebertransplantation

Dr. Vázquez Romero, Manuel

- ♦ Facharzt in der Abteilung für Gastroenterologie des Universitätskrankenhauses San Carlos
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin
- ♦ Facharzt für Magen-Darm-Chirurgie

Dr. Valladares Ayerbes, Manuel

- ♦ Facharzt in der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Virgen del Rocío
- ♦ Facharzt für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío
- ♦ Forschungsstipendiat am Norwegischen Radium-Krankenhaus
- ♦ Facharzt in der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus von A Coruña
- ♦ Bereichsfacharzt in der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses Reina Sofía
- ♦ Promotion in Medizin an der UDC
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der US
- ♦ Masterstudiengang in Molekularer Onkologie am Spanischen Nationalen Krebsforschungszentrum und der Europäischen Schule für Onkologie

Dr. Vega Ruíz, Vicente

- ♦ Facharzt für Allgemein Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Puerto Real
- ♦ Promotion an der Universität von Cadiz

Dr. Velastegui Ordoñez, Alejandro

- ♦ Medizinischer Onkologe am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos, Spanien
- ♦ Spezialisierung in Klinischer Immunologie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Spezialisierung in Medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Katholischen Universität von Santiago de Guayaquil

Dr. Vera García, Ruth

- ♦ Leitung der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Oncobiona-Forscherin am Biomedizinischen Forschungszentrum Navarrabiomed
- ♦ Präsidentin der Spanischen Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SEOM)
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin
- ♦ Fachärztin für onkologische Klinik
- ♦ Autorin mehrerer wissenschaftlicher Artikel im Bereich der Onkologie

Dr. Vicente Martín, Cristina

- ♦ Leiterin der Abteilung für Palliativversorgung am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- ♦ Bereichsfachärztin in Innere Medizin am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Nuestra Señora del Prado
- ♦ Bereichsfachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Severo Ochoa mit Schwerpunkt auf der Abteilung für akute Palliativmedizin
- ♦ Bereichsfachärztin in Palliativmedizin am Institut der Stiftung San José
- ♦ Bereichsfachärztin in Palliativmedizin am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- ♦ Bereichsfachärztin in Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Infanta Elena
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Severo Ochoa
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin und Unterstützende Pflege für Krebspatienten an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Design und Statistik in Gesundheitswissenschaften an der Autonomen Universität von Barcelona

Dr. Vicente, Emilio

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus HM Sanchinarro, Madrid
- ♦ Leiter des Programms für Transplantationen von Verdauungsorganen am Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein Chirurgie am Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Professor für Chirurgie an der Universität CEU San Pablo
- ♦ Außerordentlicher Professor für Chirurgie an der Universität von Alcalá
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität des Baskenlandes/Euskal Herriko Unibertsitatea (UPV/EHU)
- ♦ Facharzt für Allgemein Chirurgie am Krankenhaus Nuestra Señora de Aránzazu
- ♦ Mitglied der Spanischen Medizinisch-Chirurgischen Akademie

Dr. Vila Costas, Juan

- ♦ Leiter der Abteilung für Endoskopie am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Facharzt für Gastroenterologie und Behandlung des Verdauungssystems
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin
- ♦ Autor mehrerer Artikel für nationale und internationale wissenschaftliche Medien

Dr. Viloría Jiménez, María Aurora

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Geriatrie und Palliativmedizin
- ♦ Fachärztin für Palliativmedizin am Klinischen Krankenhaus San Marcos, Madrid
- ♦ Außerordentliche Professorin für Gesundheitswissenschaften an der Universität Carlos III, Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

Dr. Weber Sánchez, Luis Alejandro

- ♦ Direktor für fortgeschrittene laparoskopische Chirurgie am Krankenhaus Ángeles de las Lomas
- ♦ Promotion in Gesundheitswissenschaften an der Universität Anáhuac
- ♦ Masterstudiengang in Bioethik am Institut für Geisteswissenschaften der Universität Anáhuac
- ♦ Facharzt für Allgemein Chirurgie am Allgemeinen Krankenhaus von Mexiko
- ♦ Beratender Facharzt für laparoskopische Chirurgie am Allgemeinen Krankenhaus von Mexiko
- ♦ Masterstudiengang in Lehrkraftausbildung an der Universität Anáhuac
- ♦ Universitätskurs in Innovation an der Universität Anáhuac, Technologie für den Lehrer des 21. Jahrhunderts

Dr. Yebra Yebra, Miguel

- ♦ Facharzt für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Facharzt für Innere Medizin bei Quirónsalud
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- ♦ Facharzt für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alcalá

Dr. Dos Santos Castro, Leonaldson

- ♦ Onkologischer Chirurg in der Einheit für Bauch- und Beckenchirurgie des Nationalesn Krebsinstituts
- ♦ Promotion in Medizin in Allgemein Chirurgie im Bereich Abdomen an der Bundesuniversität von Rio de Janeiro
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Mitglied der Americas Hepato-Pancreato-Biliary Association

Dr. Abradelo de Usera, Manuel

- ♦ Chirurg in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Krankenhaus Vithas Madrid La Milagrosa
- ♦ Leiter der Abteilung für hepatobiliopankreatische Chirurgie am Universitätskrankenhaus Vithas Madrid La Milagrosa
- ♦ Oberarzt der Abteilung für HPB-Chirurgie und abdominale Organtransplantation am Allgemeinen Universitätskrankenhaus 12 de Octubre von Madrid
- ♦ Mitglied von: International Hepato-Pancreato-Biliary Association, British Association for the Study of the Liver (BASL), Spanische Gesellschaft für Lebertransplantation und Spanische Transplantationsgesellschaft

Dr. Herráiz Bayod, Maite

- ♦ Leitung der Einheit für Prävention und Hochrisiko-Verdauungstumore am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Vorsitzende des wissenschaftlichen Ausschusses der Spanischen Gesellschaft für Verdauungsendoskopie (SEED)
- ♦ Postdoc-Aufenthalt in der Hochrisiko-Sprechstunde für Verdauungstumore am Massachusetts General Hospital der Harvard University
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Verdauungstrakt am Universitätskrankenhaus von Navarra
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

04

Struktur und Inhalt

Bei der Entwicklung des Lehrplans dieses Programms hat TECH die Kriterien des Lehrteams berücksichtigt, das aus Fachleuten der Onkologie besteht und die Informationen, die der Spezialist bis zur Perfektion beherrschen muss, um eine aktualisierte klinische Praxis auf höchstem Niveau durchzuführen, im Detail kennt. Dank dessen war es möglich, das theoretische, praktische und zusätzliche Material, das in diesem Universitätsexperten enthalten ist, in einem bequemen und flexiblen 100%igen Online-Format zusammenzustellen, so dass der Student von jedem Ort und zu jeder Zeit darauf zugreifen kann, um die Aktualisierung seiner Praxis mit seiner beruflichen Tätigkeit perfekt zu verbinden.





“

Das Programm enthält ausführliche Videos, Forschungsartikel, weiterführende Literatur, häufig gestellte Fragen, Fallstudien und vieles mehr an zusätzlichem Material, mit dem Sie die Themen auf individuelle Weise vertiefen können“

Modul 1. Molekularbiologie und translationale Onkologie

- 1.1. Molekulare Mechanismen von Krebs
- 1.2. Tumorimmunologie: die Grundlage der Krebsimmuntherapie
- 1.3. Rolle der Biobank in der klinischen Forschung
- 1.4. Die neue Technologie verstehen: *Next Generation Sequence* (NGS) in der klinischen Praxis
- 1.5. Flüssigbiopsien: Mode oder Zukunft?
- 1.6. Aktualisierung der molekularen Marker für Behandlungsentscheidungen bei gastrointestinalen Malignomen
- 1.7. Haben molekulare und immunologische Klassifizierungen heutzutage eine klinische Bedeutung?

Modul 2. Tumoren des oberen Gastrointestinaltrakts

- 2.1. Unterschiede zwischen Plattenepithelkarzinom und Adenokarzinom der Speiseröhre
- 2.2. Endoskopische Aspekte des Ösophaguskarzinoms: Diagnose und Staging
- 2.3. Klinische Bedeutung der PET/CT mit 18F-FDG für das therapeutische Management von Patienten mit Speiseröhrenkrebs
- 2.4. Endoskopische Behandlung von oberflächlichen Ösophagusneoplasmen
- 2.5. Konventioneller chirurgischer Ansatz bei Ösophaguskarzinom
- 2.6. Minimalinvasive und robotergestützte Speiseröhrenkrebs-Chirurgie
- 2.7. Entwicklungen in der neoadjuvanten und adjuvanten Behandlung von Speiseröhrenkrebs
- 2.8. Behandlung von metastasiertem Speiseröhrenkrebs
- 2.9. Diagnose und Stadieneinteilung des Adenokarzinoms des Magens
- 2.10. Minimalinvasive und robotergestützte Magenkrebschirurgie
- 2.11. Erweiterung der Lymphadenektomie bei Magenkrebs
- 2.12. Neoadjuvante und adjuvante Behandlung von Magenkrebs: Was ist der optimale Ansatz?
- 2.13. Rolle der Strahlentherapie bei der Behandlung von Magenkrebs
- 2.15. Erstlinienbehandlung von HER2-negativem metastasierendem Magenkrebs
- 2.16. Zweitlinienbehandlung von HER2-negativem metastasierendem Magenkrebs
- 2.17. Metastasierender Magenkrebs: Auswirkungen von Medikamenten, die auf den HER2-Signalweg abzielen
- 2.18. Metastasierender Magenkrebs: Auswirkungen von Immun-Checkpoint-Inhibitoren





“

Ein Programm, das Ihnen die Möglichkeit bietet, Ihre onkologische Praxis in nur 6 Monaten und mit den besten Fachleuten des klinischen Sektors zu aktualisieren“

05

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

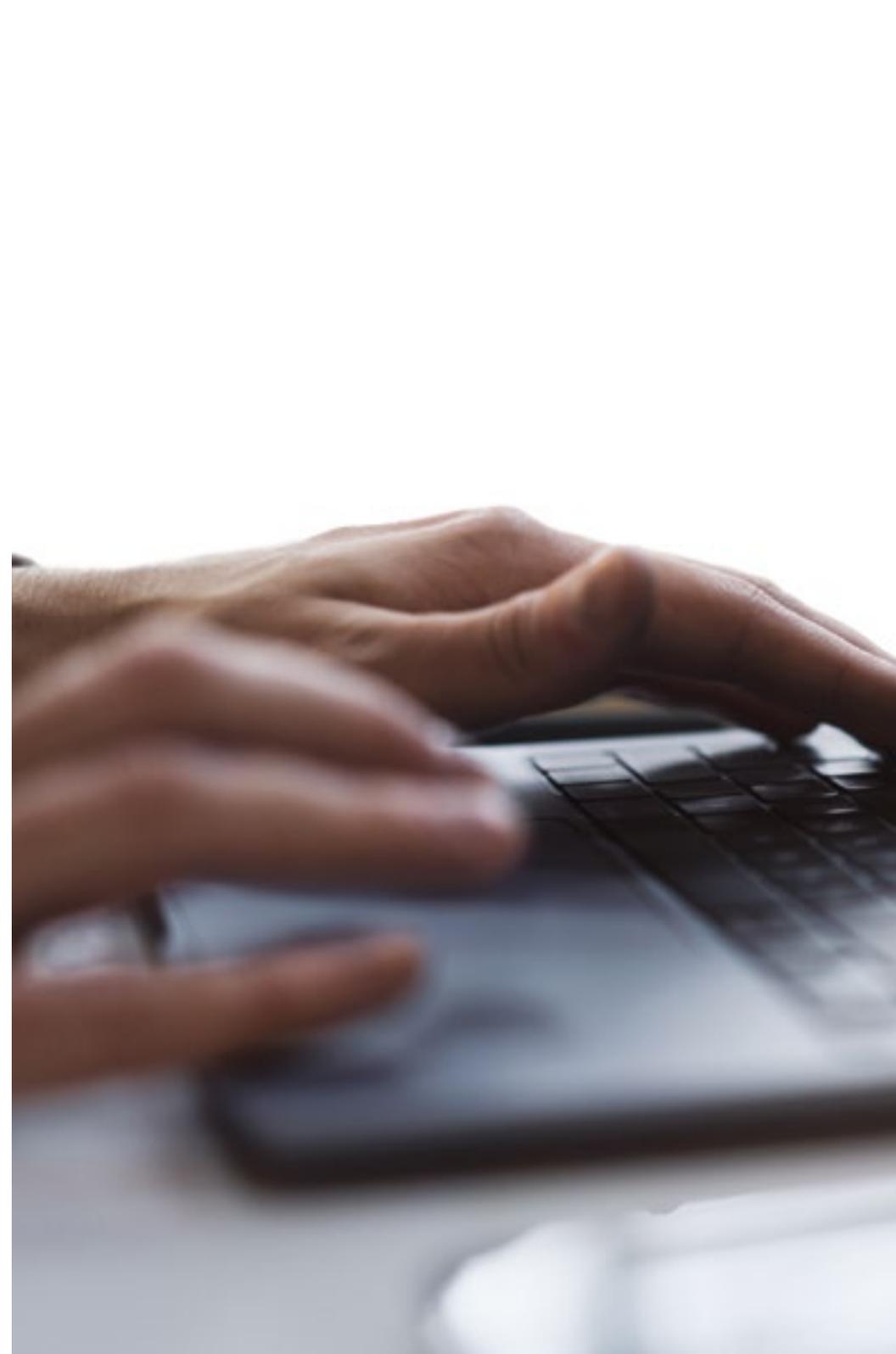
Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen (an denen man nie teilnehmen kann)“



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



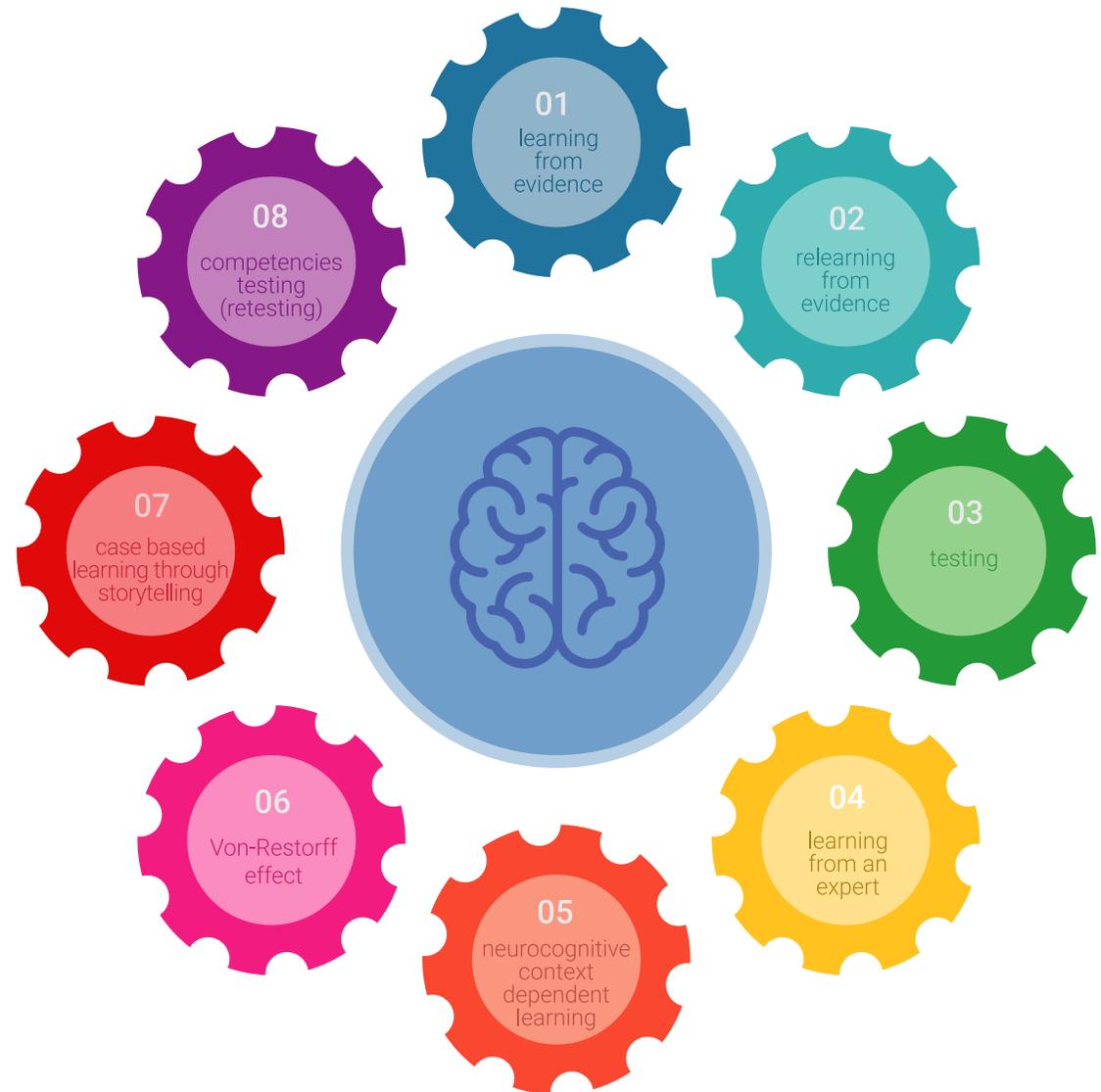
Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

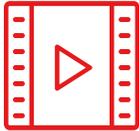
Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

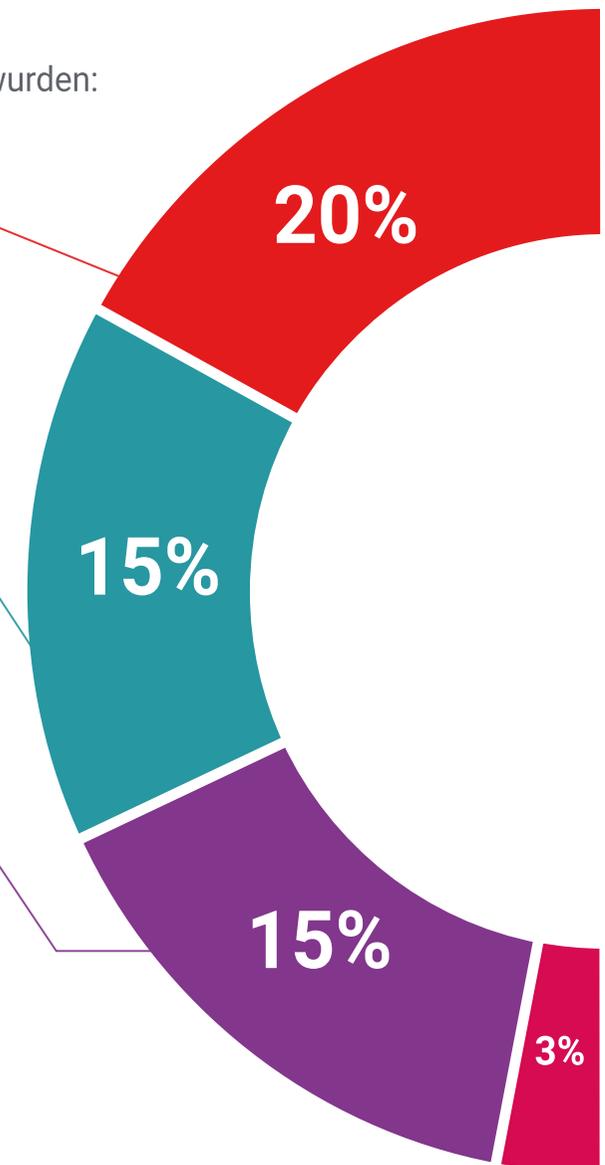
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

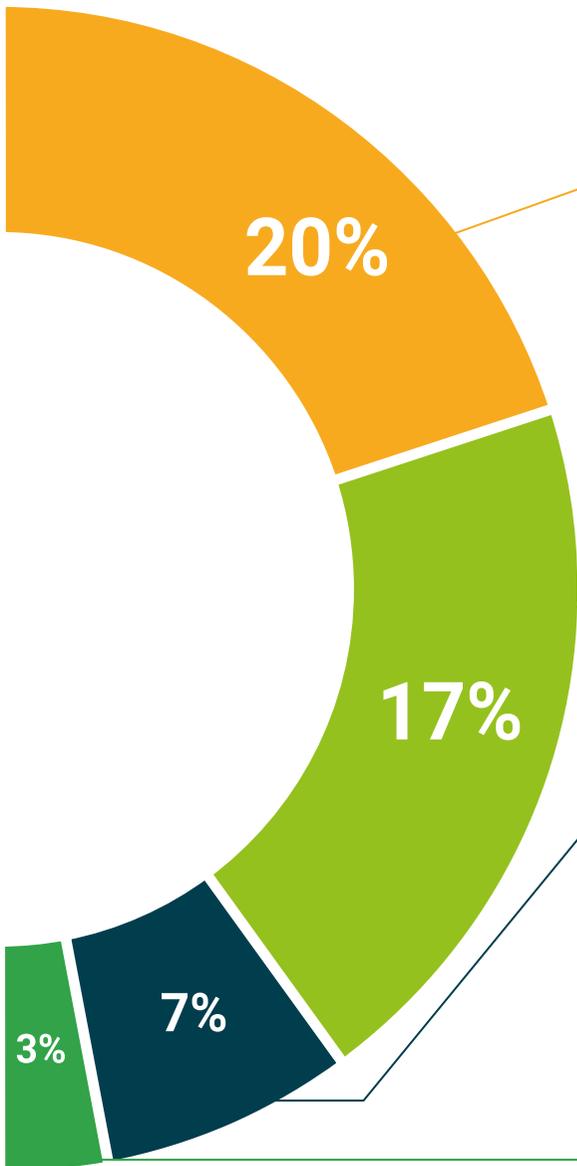
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätsexperte in Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra (**Amtsblatt**) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätsexperte in Diagnose und Behandlung von Tumoren des Oberen Gastrointestinaltrakts

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**

Akkreditierung: **18 ECTS**



zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtungen
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech global
university

Universitätsexperte

Diagnose und Behandlung
von Tumoren des Oberen
Gastrointestinaltrakts

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 18 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Diagnose und Behandlung
von Tumoren des Oberen
Gastrointestinaltrakts

